

Beschränkte Ausschreibung für die Betreuung des Pirnaer Weihnachtsmarktes für die Jahre 2023 bis 2027

Die Stadt Pirna mit ihrer historischen Altstadt sucht für die kommenden Jahre einen Veranstalter und Betreiber des Weihnachtsmarktes, welcher traditionell auf dem historischen, schon im 18. Jahrhundert von Canaletto gemalten und seitdem nahezu unveränderten, Marktplatz mit dem freistehenden Rathaus in der Mitte stattfindet. Die Stadt Pirna schreibt die Betreuung des Weihnachtsmarktes für den Zeitraum 2023 bis 2027 aus. Es gelten folgende Rahmenbedingungen:

Verfügbare Fläche

Für die Betreuung des Weihnachtsmarktes steht der gesamte Marktplatz zur Verfügung. Innerhalb der verfügbaren Fläche für den Weihnachtsmarkt liegen noch drei Marktbrunnen. Der Bewerber hat sich persönlich vor Ort von den tatsächlich verfügbaren Flächen zu überzeugen. Darüber hinaus sind Rettungswege und Zufahrten mit der Stadtverwaltung und der Feuerwehr abzustimmen. Zuwegungen zu den Anliegergeschäften an allen Seiten des Marktes sind an einer Stelle, in einer Mindestbreite von 3 m zu sichern.

Zeitraum

Der Markt soll spätestens am Freitag vor dem ersten Advent eröffnet werden und mindestens drei Wochen in der Adventszeit vom ersten bis vierten Adventswochenende betrieben werden. Die Eröff-

nungsveranstaltung soll dabei traditionell in besonderer Form erfolgen. Das Ende des Marktes ist terminlich so zu legen, dass der Marktplatz am Folgetag nach dem letzten Verkaufstag spätestens 12:00 Uhr wieder frei von Aufbauten und gereinigt ist. Sollte der Markt über den Jahreswechsel hinaus gehen, ist dafür zu sorgen, dass an den Weihnachtsfeiertagen und an den Feiertagen zum Jahreswechsel ein sauberes und gereinigtes Marktbild zu sehen ist. Der Markt soll täglich zwischen 10:00 und 19:00 Uhr geöffnet sein. Freitags, samstags und sonntags sind Öffnungszeiten bis 21:00 Uhr wünschenswert.

Erscheinungsbild und Gesamtkonzept des Weihnachtsmarktes

Anzustreben ist ein kompaktes einheitliches Gesamtbild, unter Verwendung von überwiegend Holzhäusern (Marktstände und Hütten aus Holz oder holzverkleidete Verkaufsstände einschließlich entsprechend gestalteter Rückansichten) mit einer möglichst einheitlichen Höhe. Der Markt ist ausreichend mit Tannengrün zu gestalten und so auszuleuchten, dass eine dezente weihnachtliche Lichtarchitektur unter Verwendung warmer Farben entsteht. Es ist eine der Marktgröße angemessene Weihnachtstanne aufzustellen und elektrisch zu beleuchten. Der Weihnachtsmarkt soll ein ansprechendes Gesamtkonzept mit einer erkennbaren Leitidee zum

Thema Canaletto haben, die ein über das übliche Maß hinausgehenden Schauwert besitzt, der den Pirnaer Weihnachtsmarkt von anderen Märkten unterscheidet. Diese Leitidee soll das in den letzten Jahren etablierte Thema „Canaletto-Markt“ weiterentwickeln und den Weihnachtsmarkt zu einem Höhepunkt am Jahresende werden lassen. Generell kann der Betreiber für bestimmte Aktionen auch eine zu den anderen Verkaufsständen passende Bebauung (z. B. größere Hütte für Personengruppen o. ä.) vorsehen. Diese muss sich in den übrigen Weihnachtsmarkt entsprechend integrieren (visuelle Darstellung mit Maßangaben notwendig). Es ist wünschenswert, die am Markt anliegenden Geschäfte in die Gestaltung mit einzubeziehen. Auf dem Markt wird keine großflächige Werbung zugelassen. Darunter zu verstehen sind u. a. Promotionsstände jeglicher Art, Plakataufsteller, akustische Werbung durch eingespielte Spots bzw. Trailer. Die Nennung von Sponsoren und Unterstützern im Rahmen des Bühnenprogrammes ist gestattet. Es soll ein kulturelles, weihnachtlich geprägtes Rahmenprogramm auf einer dem Weihnachtsmarkt angepassten Kleinbühne erfolgen, welches ein tägliches Programm von mindestens 30 min (an den Wochenenden 60 min.), insbesondere in den Abendstunden, beinhaltet. Es soll täglich, insbesondere in der Zeit des Bühnenprogrammes, ein Weihnachtsmann auf



dem Markt präsent sein. Es ist nur eine zentral gesteuerte weihnachtliche Hintergrundmusik gestattet.

Angebotsstruktur

Die Angebotsstruktur des Sortiments sollte der Weihnachtszeit angemessen sein und u. a. auch handwerkliche Sortimente umfassen. Darüber hinaus sollte dem Leitthema auch in der Angebotsstruktur Rechnung getragen werden. Die Zahl der Getränke- und Speisenstände soll in einem gesunden Verhältnis zu den anderen Ständen stehen. Der Ausschank von Heißgetränken darf nur unter Verwendung von Keramiktassen erfolgen. Auf Einweggeschirr sollte aus Umweltgründen schrittweise verzichtet werden. Für Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren sollen ein bis zwei Fahrgeschäfte vorgehalten werden. Bei der Auswahl der Händler und Schausteller sollen insbesondere bei gleicher Eignung bezüglich des Sortimentes/Fahrgeschäftes ortsansässige bzw. regionale Bewerber entsprechend berücksichtigt werden. Die Liste der beteiligten Händler ist der Stadtverwaltung nach deren Abschluss, spätestens aber zum 01.11., vorzulegen.

Umfeldbedingungen

Die Sicherstellung der Stromversorgung (220 V/380 V) erfolgt über fünf Senkelektrentanten, welche sich am Rathaus bzw. vor dem Stadthaus befinden. Des Weiteren stehen in unmittelbarer Nähe im Stadthaus 1 (Am Markt 10) öffentliche Toiletten zur Verfügung, die während der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes auch öffentlich zugänglich sind und die auch in normalem Umfang der Reinigung unterliegen. Für die Händler selbst steht eine Personaltoilette zur Verfügung. Dazu sind vertragliche Regelungen vom Betreiber gesondert mit dem Fachdienst Gebäudemanagement der Stadtverwaltung zu vereinbaren. Bei Schneefall und Glätte sind die Beräumung und das Abstumpfen der Wege des Marktes in der Zuständigkeit des Marktbetreibers vorzunehmen. Während der gesamten Zeit des Weihnachtsmarktes einschließlich des Auf- und Abbaus ist eine verantwortliche Person als Ansprechpartner zu benennen und deren Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Kosten/Sonstiges

Die Bereitstellung des Marktplatzes erfolgt gebührenfrei. Des Weiteren werden kos-

tenfreie Werbemöglichkeiten in Form redaktioneller Beiträge im Pirnaer Anzeiger sowie auf der Webseite der Stadt zur Verfügung gestellt. Alle anfallenden Kosten für Vorbereitung, Durchführung, Auf- und Abbau einschließlich Reinigung und Winterdienst des Marktes trägt der Veranstalter. Gleiches gilt für alle erforderlichen Genehmigungen, welche vom Veranstalter selbst einzuholen sind. Die Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Weihnachtsmarktes erfolgt in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH, der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH und dem Citymanagement Pirna e. V. Die Stadt bzw. deren Gesellschaften behalten sich vor, selbst mit zwei Weihnachtsmarkthütten auf dem Markt präsent zu sein. Diese darf die Stadt ohne Standgebühren nutzen. Die Vergabeentscheidung erfolgt durch eine Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung, des Stadtrates, der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH und des Citymanagements Pirna e. V. unter Leitung des Oberbürgermeisters unter besonderer Berücksichtigung folgender Vergabekriterien:

1. Leitthema (hist. Altstadt und Canaletto)
2. Sortiment und Händler (individuelles vielfältiges Marktsortiment, Verhältnis Food/Non-Food, Handwerkerangebote, Angebote für Kinder, Schausteller)
3. Raumordnung (kleinteilige Struktur, eingefügt in das bauliche Umfeld des Marktes, Platzgestaltung, Eingangsbereiche, Zufahrten, Rettungswege)
4. Möblierung (einheitliche Gestaltung in Form, Material, Größe und Farbe der Marktstände und der ergänzenden Möblierung)
5. Gestaltungsdetails und Dekorierung (weihnachtliches Erscheinungsbild, Tannengrün, Beleuchtung)
6. Aufenthaltsqualität (Angebote, Räume, Gestaltung)
7. Eröffnungsveranstaltung (erstes Highlight des Marktes mit entsprechender Außenwirkung)
8. Bühnengestaltung und Bühnenprogramm (Bühnenbau, Dekoration, Platzierung innerhalb des Marktes, Niveau, Kinderaktionen, Abwechslung, zeitlicher Rahmen)
9. Beleuchtungskonzept (weihnachtliche, dezente Gesamtbeleuchtung un-

ter Beachtung/Einbeziehung der vorhandenen Gegebenheiten und der öffentlichen Beleuchtung)

10. Marketingkonzept (Vermarktungs- und Werbekonzept gemeinsam mit dem Stadtmarketing und der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna)
11. Referenzen (bisherige Veranstaltungen/Märkte einschl. Wertungen)
12. Sonstige Angebote

Der Markt wird im öffentlichen Interesse als Fläche zur Verfügung gestellt. Die Gebühren für die Marktfestsetzung in Höhe von ca. 1.000 Euro sind vom Betreiber zu tragen. Für Leistungen, die durch die Stadt zusätzlich erbracht werden, ist vom zukünftigen Betreiber ein Angebot für die Laufzeit des Vertrages zu unterbreiten. Dazu zählen u. a.: Bereitstellung der Versorgungsanschlüsse, Anmietung eines Büros im Stadthaus, Arbeiten zur Bereitstellung des Marktes, zusätzliche Müllentleerungen sowie Mehraufwendungen im Bereich Reinigung, Wachschatz, Hausmeisterdienste. Interessenten können eine entsprechende Bewerbung in einem verschlossenen Umschlag **bis zum 31.08.2022** an folgende Adresse richten:

- Stadtverwaltung Pirna
Fachgruppe Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
Am Markt 1/2
01796 Pirna
- Der Umschlag ist neben den Absenderangaben mit der Angabe „Bewerbung Weihnachtsmarkt“ zu versehen. Die Bewerbung sollte bewertbare Aussagen zu den oben genannten Kriterien haben und darüber hinaus mindestens folgenden Inhalt haben:
- ein Veranstaltungskonzept mit entsprechend ausformulierter und, im idealen Falle, visualisierter Leitidee u. a. mit einer Kurzkonzeption der Eröffnungsveranstaltung
 - ein Organisationskonzept mit Beschreibung des Marktes und einem baulichen Lage- und Gestaltungsplan
 - einen Zeitplan (einschließlich Auf- und Abbau)
 - ein Finanzierungskonzept (mit Investitionskonzept unter Berücksichtigung der Laufzeit)
 - Referenzen/bisherige Erfahrungen
- Interessenten können sich bei Rückfragen an die Fachgruppe Bürger- und Ordnungsangelegenheiten unter der Tel.-Nr. 03501 556-226 wenden.